

GiL^{to go}

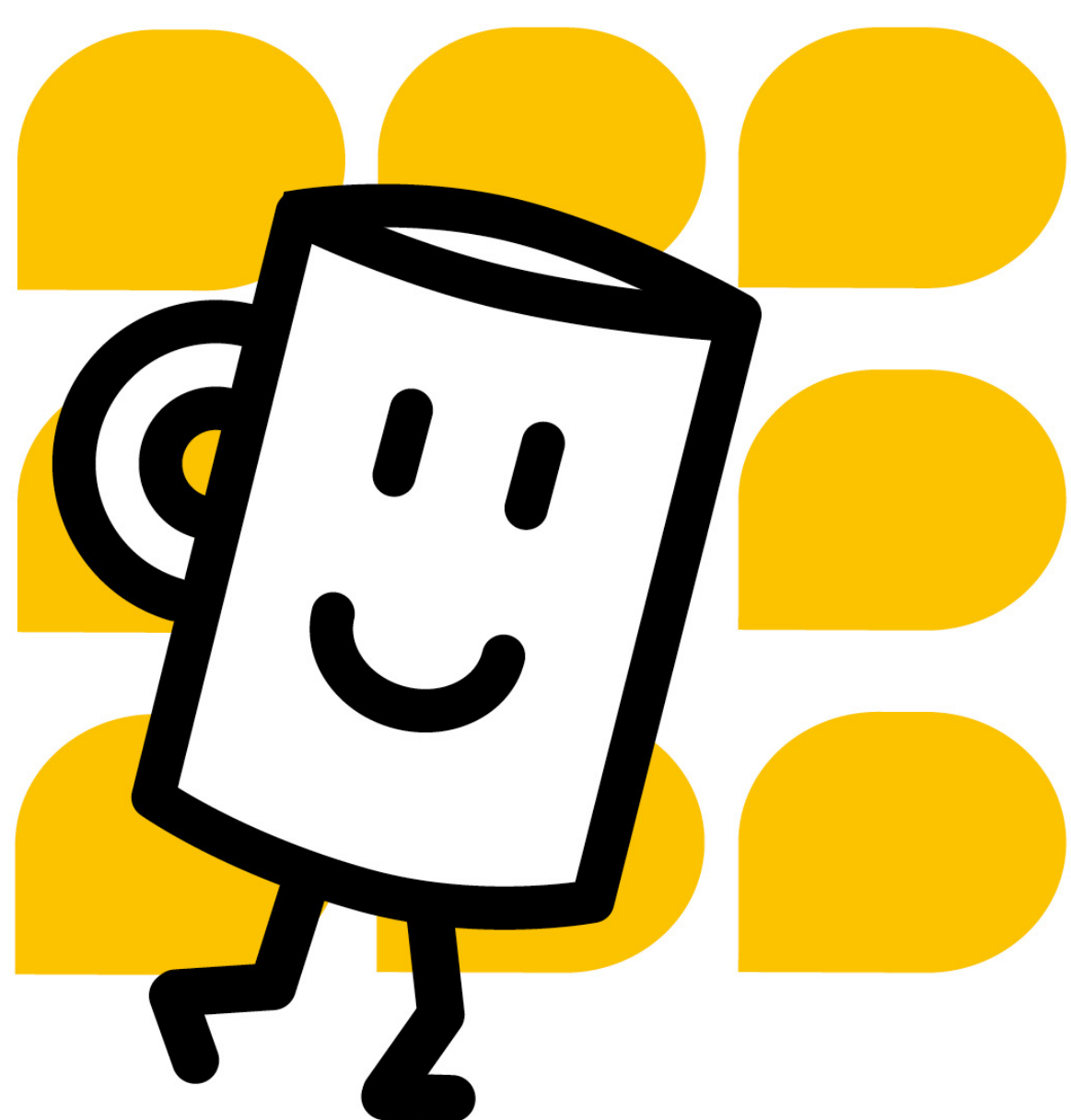
Kleine Wachmacher für geschlechtergerechte Lehre

Warum GiL to go?

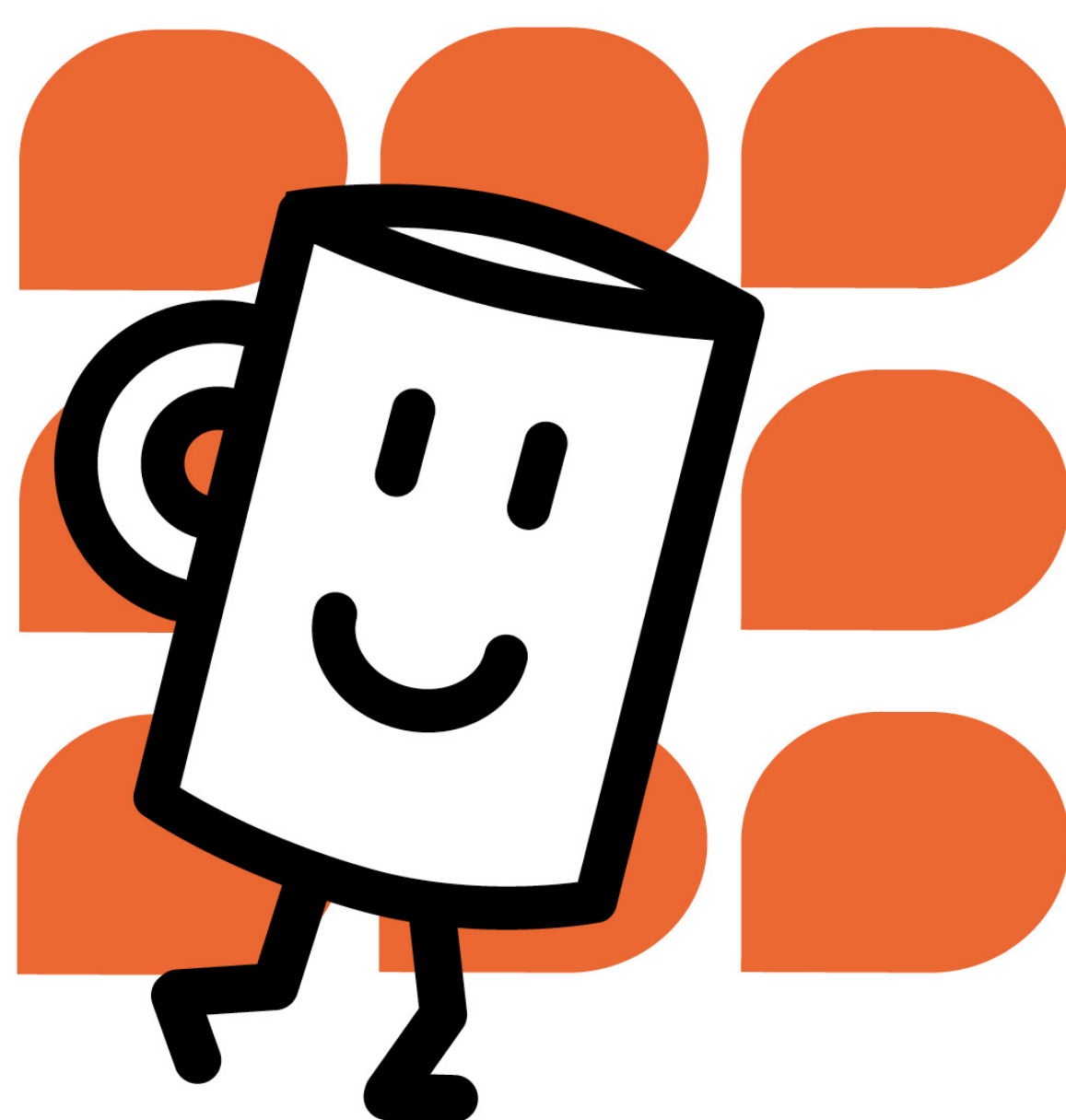
Es gehört zu unserem Selbstverständnis, dass gute Lehre immer auch **geschlechtergerecht und diskriminierungsarm** ist. Das besagt auch das Lehr-Leitbild der Universität Bielefeld und viele Lehrende teilen dieses Anliegen. Das Anliegen ist aber leichter aufgeschrieben als umgesetzt. Wenn wir den Satz mit Leben füllen möchten, brauchen wir als Lehrende ein **solides Wissen** darüber, an welchen Stellen es noch Verbesserungspotenzial gibt und **gute Ideen**, wie wir unsere Praxis tatsächlich verbessern können.

GiL steht für Geschlechtergerechtigkeit in der Lehre. Unser Ziel ist es, **Lehrende** an der Universität Bielefeld dabei zu unterstützen, ihre Veranstaltungen geschlechtergerechter zu gestalten. Mit kurzen **Lese- und Hörimpulsen** bieten wir Fakten und Handlungsempfehlungen, die sich leicht in den Lehralltag integrieren lassen. Die Impulse sind thematisch in vier Module gegliedert und können unabhängig voneinander gelesen und gehört werden.

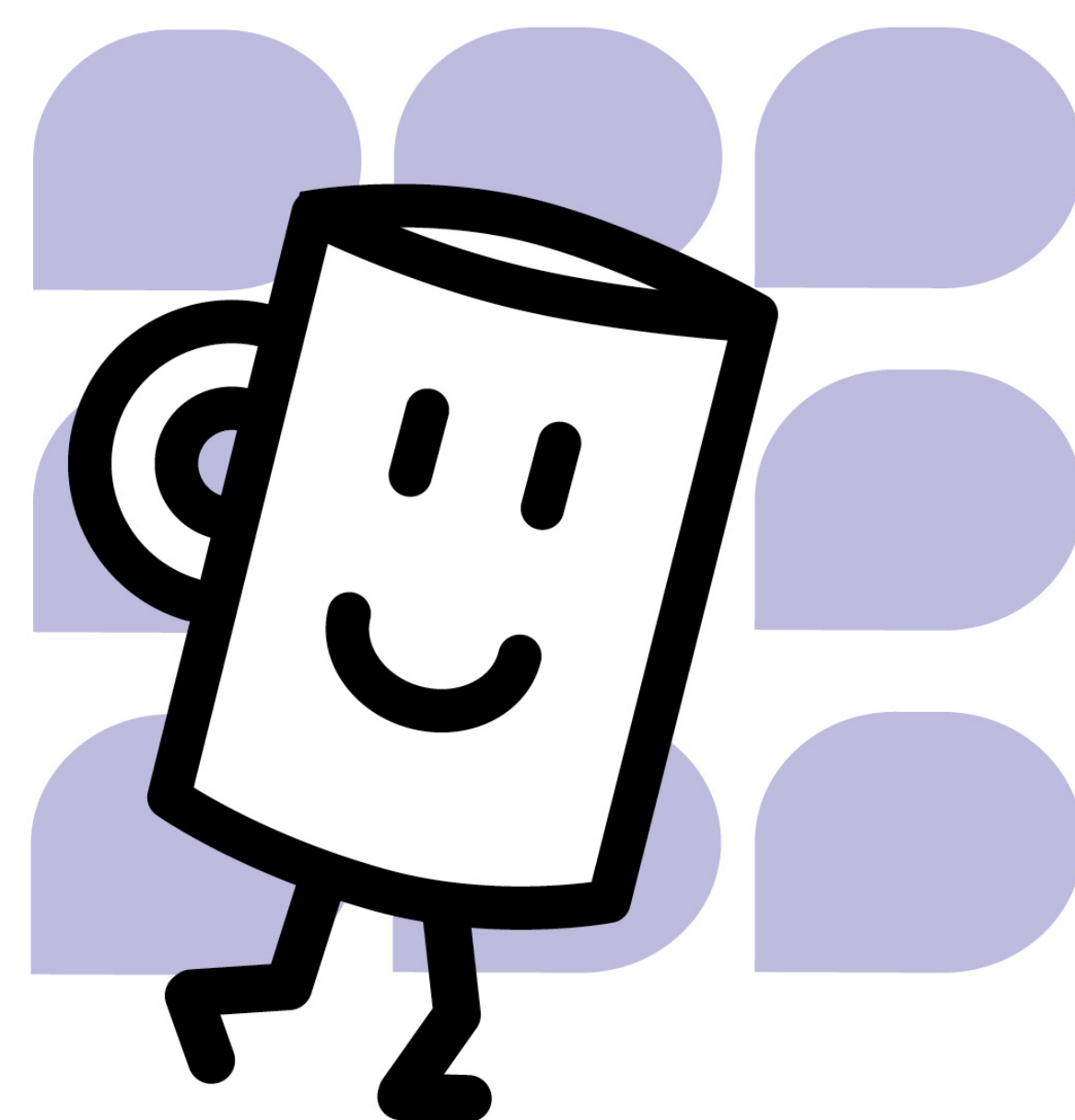
Vielfältige Module für individuelle Bedürfnisse



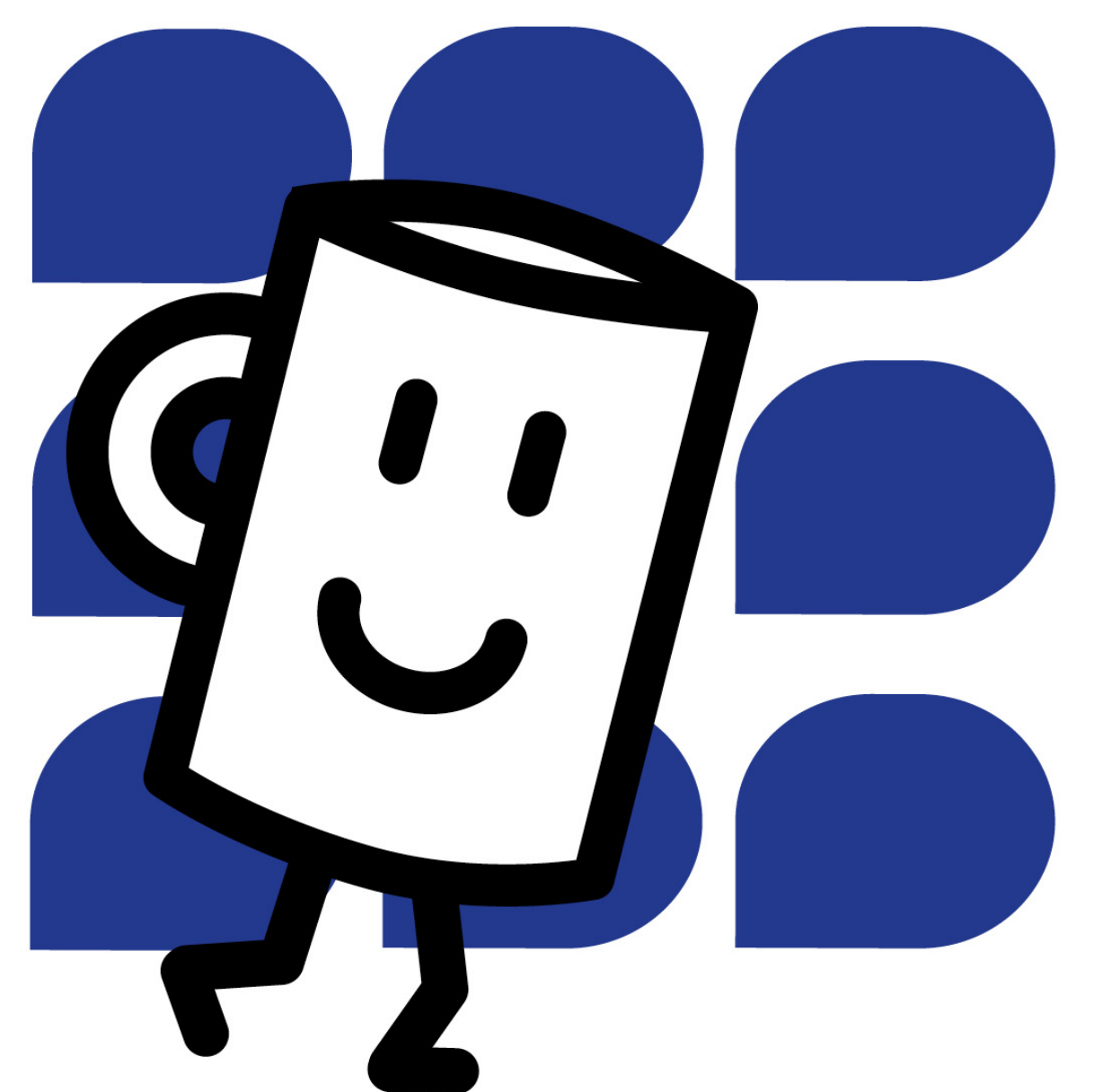
Kommunikation und
Zusammenarbeit



Auswahl von Inhalten
und Prüfungsformen



Verwendung digitaler
Tools



Umgang mit Lebens-
realitäten von Studie-
renden

Konzept:

Dr. Beate Lingnau
Nora Charlotte Gehlen
Siân Birkner

giltogo@uni-bielefeld.de



UNIVERSITÄT
BIELEFELD



Gleichstellungsbüro

